

## **Gosteli-Stiftung**

Archiv zur Geschichte  
der schweizerischen  
Frauenbewegung

---

### **Findmittel des Bestandes Nr. 633**

## **Privatarchiv Hilde Furer**

### INHALT

Allgemeine Angaben

Verzeichnis

## ALLGEMEINE ANGABEN

### **Bestandesnummer**

633.

### **Standort**

Gosteli-Stiftung.

### **Bestandesbezeichnung**

Privatarchiv Hilde Furer.

### **Zeitraum der Unterlagen**

1920-2000

### **Art und Umfang der Materialien**

Papier, Fotos, 0,2 Lfm.

### **Angaben zur aktenproduzierenden Institution**

Hilde Furer (1893-1966) lebte als Lehrerin und Fürsorgerin in der Gemeinde Eggiwil. Sie war auch schriftstellerisch tätig und schrieb die Bücher: „Was Berge mir erzählten“ und „Harder“, ein Bilderbuch. Ihre Artikel über die Erfahrungen als Landlehrerin wurden im Schweizerspiegel publiziert. Hilde Furer war eine begeisterte Alpinistin. Zum Andenken und als Dank an Hilde Furer stifteten die Gemeinde Eggiwil und der Berner Kunstmaler Fred Stauffer die Fenster der Dorfkirche.

### **Bestandesgeschichte**

Der Archivbestand von Hilde Furer wurde dem Gosteli-Archiv von der Nichte Hilde Obojes-Furer übergeben.

### **Neuzugänge**

Keine.

### **Zugangsbestimmungen**

Frei.

### **Verzeichnungsdatum**

September 2008

### **Abstract / Qualität**

Der Bestand umfasst Fotos, Manuskripte, Zeitungsartikel von und über Hilde Furer, Zeichnungen, Korrespondenzen.

# VERZEICHNIS

## 0 Persönliches

- 0-00 Hilde Furer, eine einmalige Frau, Fotos, Berichte (Schachtel 1)
- 0-01 Korrespondenz mit der Familie, darin auch Fotos 1927-1967 (Schachtel 1)
- 0-02 Die Familie: Fotos der Verwandtschaft, kurzer Stammbaum, Gedicht (Schachtel 1)
- 0-03 Nichte Amöne Vogeler: Aquarelle, Fotos, Bericht über Amöneburg 1926-1986 (Schachtel 1)
- 0-04 Eggiwil, Fotos und Karten, Zeitungsartikel über die Kirchenfenster (Schachtel 1)
- 0-05 Nachruf und Würdigungen 1966 (Schachtel 1)

## 1 Publikationen

- 1-00 Original Manuskripte undatiert (Schachtel 2)
- 1-01 Die Prüfung nach dem Examen, gedruckt im Schweizerspiegel 1927 (Schachtel 2)
- 1-02 Die Schule des Lebens, gedruckt im Schweizerspiegel 1927 (Schachtel 2)
- 1-03 Die Schule des Lebens, Teil einer Ausstellung, Burgdorf 1997 (Schachtel 2)
- 1-04 Manuskript, 16 Geschichten (Schachtel 2)
- 1-05 Teile aus Was die Berge mir erzählten (Schachtel 2)

## 2 Anderes

- 2-00 Unterlagen zu Der Harder. Gesammelt von Pierre Bourquin um 2000 (Schachtel 2)
- 2-01 Korrespondenz von Pierre Bourquin 2000 (Schachtel 2)